

WERKEINFÜHRUNG

chromatic loop fantasy (2015)

chromatic loop fantasy (2015), das siebte Stück des Klavierzyklus' *cycle: 25 easy pieces*, basiert auf der Chromatischen Fantasie (und Fuge) BWV 903 von Johann Sebastian Bach und gehört somit zur Gruppe der „klassischen“ Kompositionen, also zu jenen Werken, die auf bereits existierende Kompositionen anderer Komponisten Bezug nehmen. Das Grundprinzip der Komposition ist leicht erklärt: Kurze Ausschnitte von Bachs Fantasie werden aus ihrer natürlichen Umgebung herausgeschnitten und „gelooped“; dieses Geloopte wird in weiterer Folge mehr oder weniger ausführlich verarbeitet. Wie eine Nadel am DJ-Pult tastet sich auch hier quasi eine unsichtbare Nadel im Stück vorwärts; manchmal springt sie an ein und derselben Stelle mehrmals zurück, manchmal überspringt sie einige Rillen. *chromatic loop fantasy* ist der Pianistin und Bach-Verehrerin Agnes Wolf gewidmet, welche das Stück am 21. August 2017 auf der Schattensburg Feldkirch uraufführte.